

MAUREN

SAMSTAG, 11. FEBRUAR

19.00 Vorabendmesse

SONNTAG, 12. FEBRUAR

Sechster Sonntag im Jahreskreis

10.00 Hauptgottesdienst

† Stf. für Renate Graf-Marxer

11.00 Taufe von Jara Maria, der Stephanie Robinigg und des Kai Roloff

DIENSTAG, 14. FEBRUAR

7.30 Schülermesse

MITTWOCH, 15. FEBRUAR

19.30 Abendmesse

DONNERSTAG, 16. FEBRUAR

19.30 Rosenkranz

FREITAG, 17. FEBRUAR

7.30 Messfeier

SAMSTAG, 18. FEBRUAR

19.00 Vorabendmesse

† Stf. für Hugo Ritter jun.

SONNTAG, 19. FEBRUAR

7. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Hauptgottesdienst

† Stf. für Theresia Schreiber-Matt

† Stf. für Oswald Marxer

† Stf. für Emilie Jäger

† Jahrtag für Ruth und Albert Biedermann

DIENSTAG, 21. FEBRUAR

Keine Messfeier

ASCHERMITTWOCH, 22. FEBRUAR

Fast- und Abstinenztag

Beginn der österlichen Busszeit

19.30 Abendmesse mit Weihe und Auflegung der Asche

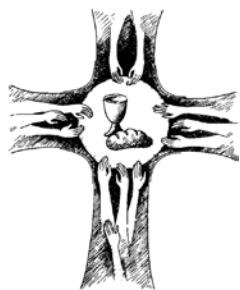
DONNERSTAG, 23. FEBRUAR

19.30 Rosenkranz

FREITAG, 24. FEBRUAR

7.30 Messfeier

Fastenzeit in unserer Pfarrei



Die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern ist jedes Jahr eine Einladung, dem Leben und auch dem Glauben wieder etwas mehr Weite und Tiefe zu geben. Das beginnt am Aschermittwoch im Ritual des Aschenkreuzes

mit der Gewissheit, dass irdisches Leben begrenzt und vergänglich ist. Diese Wahrheit, so endgültig sie auch immer ist, wird jedoch im Licht des Ostergeheimnisses geweitet zu einem Geschenk, das alles Irdische übertrifft.

Eine lebenslange Übung ist es dann, das Kreuz nicht nur als lebensbedrohende Wirklichkeit zu sehen, sondern in ihm das PLUS-Zeichen des Lebens zu erkennen. Die Wochen vor Ostern sind also eine Lernschule für Leben und Glauben, damit wir wahre Zeugen Jesu Christi werden können. Darum wollen wir die Fastenzeit unter das Thema «Lasst uns miteinander Zeugen sein» stellen. Als Christen sind wir gerufen Zeugen zu sein: Zeugen für die Lebendigkeit des Auferstandenen, Zeugen für die Liebe, die Gott allen Menschen schenken will, Zeugen für die Erlösung, die Jesus für alle gewirkt hat. Das Wort «Zeugen» weist darauf hin, dass es Menschen sind, die hinsichtlich eines Sachverhaltes durch eigene Wahrnehmung Angaben zu einer Sache machen können. Beim Zeugesein geht es also um eigene Wahrnehmung. Sie müssen also selbst etwas erlebt, gesehen, gehört oder gespürt oder wenigstens vom Zeugnis Anderer gehört haben. Menschen, die nicht selbst dabei waren, die etwas nicht oder noch nicht selbst erlebt haben, brauchen Zeugen, um von der Sache zu erfahren. Das gilt auch für den Glauben. Auch hier sind Menschen zunächst auf Zeugen, auf glaubwürdige Zeugen angewiesen. Woher wüssten wir von Jesus und der Auferstehung, wenn es uns nicht das Zeugnis der Apostel und der ersten Christen überliefert hätte? Woher wüssten wir, dass der Glaube und die Beziehung zu Gott unser Leben tragen können, wenn es uns nicht unsere Eltern und Grosseltern, Freunde und Weggefährten und andere erzählt und vorgelebt hätten? Ohne Zeugen des Glaubens und ohne ein lebendig erkennbares Zeugnis würde es weder die Kirche noch den Glauben überhaupt geben. Die Welt braucht Zeugen des Glaubens, glaubwürdige Zeugen, die selbst den Lebendigen, den Auferstandenen erlebt haben und die in Wort und Tat diesen lebendigen Christus bezeugen.

Einige konkrete Angebote in der Fastenzeit könnten uns helfen, unseren Glauben zu stärken, damit wir wahre Zeugen Jesu Christi werden können.

1. Gebets- und Fastenkette

Wie im letzten Jahr wird an jedem der 40 Tage in der Fastenzeit mindestens eine Person oder eine Familie für unsere Pfarrei fasten und beten. Wer an der Fastenkette teilnehmen möchte, trage sich bitte in die Liste ein, die beim Schriftenstand der Pfarrkirche Mauren und der Theresienkirche Schaanwald aufgelegt ist.

2. Kreuzwegandacht

Jeden Freitag in der Fastenzeit wird eine Gruppe unserer Pfarrei die Kreuzwegandacht vorbereiten und mitgestalten. In der Theresienkirche Schaanwald halten wir jeweils am Dienstag um 19.00 Uhr eine Kreuzwegandacht.

3. Fastensonntagsvesper

In der Fastenzeit treffen wir uns jeweils am späteren Sonntagnachmittag im Gebetsraum im Pfarrhaus, um miteinander die Fastenvesper zu beten.

4. Fastenbrief

Dieser Brief mit Gedanken über das jeweilige Sonntagsevangelium möchte uns helfen, uns innerlich auf Ostern vorzubereiten. Er wird beim Schriftenstand der Pfarrkirche Mauren und der Theresienkirche Schaanwald aufgelegt.

Wir wünschen allen eine gnadenreiche Fastenzeit

P. Anto Poonoly und

Pfarrerrat Mauren-Schaanwald

Voranzeige: Krankensalbungsfest in der Pfarrkirche Mauren am Mittwoch, 7. März 2012, um 15.00 Uhr.

SCHAANWALD

SAMSTAG, 11. FEBRUAR

17.45 Vorabendmesse

SONNTAG, 12. FEBRUAR

Sechster Sonntag im Jahreskreis

8.30 Hauptgottesdienst

DIENSTAG, 14. FEBRUAR

19.00 Rosenkranz

DONNERSTAG, 16. FEBRUAR

19.00 Abendmesse

FREITAG, 17. FEBRUAR

19.00 Rosenkranz

SAMSTAG, 18. FEBRUAR

17.45 Vorabendmesse

SONNTAG, 19. FEBRUAR

Siebter Sonntag im Jahreskreis

8.30 Hauptgottesdienst

DIENSTAG, 21. FEBRUAR

19.00 Rosenkranz

ASCHERMITTWOCH, 22. FEBRUAR

Fast- und Abstinenztag

Beginn der österlichen Busszeit

18.00 Abendmesse mit Weihe und Auflegung der Asche

DONNERSTAG, 23. FEBRUAR

19.00 Abendmesse

FREITAG, 24. FEBRUAR

19.00 Rosenkranz